

2000 Franken für die regionale Skijugend

JOSEPH WEIBEL (TEXT UND BILD)

Einen besseren Winterauftakt hätten sich die Verantwortlichen der Skilift Grenchenberg AG nicht wünschen können. Und auch wenn es mit der Inbetriebnahme des neuen Kinderskilifts Corona bedingt etwas länger dauerte, läuft er und sorgt dafür, dass die Kinder aus der Region auf dem Hausberg das Skifahren entdecken und erlernen können. Dem Panathlon-Club Solothurn ist die Förderung einer gesunden sportlichen Entwicklung der Jugend ein zentrales Anliegen. Deshalb hat er der Skilift Grenchenberg AG einen Check überreicht.

Markus Stuber, Präsident vom Panathlon-Club Solothurn, betont die Wichtigkeit solcher Anlagen. «Der Ski- und Wintersport muss auch in weniger alpinen Skigebieten funktionieren. Und das geht nur, wenn Anlagen, wie jüngst auf dem Grenchenberg, auch künftig betrieben werden können». Der Bau des neuen Kinderskilifts kostete über eine halbe



Präsident Markus Stuber und Bruno Huber (Beisitzer) vom Panathlon-Club Solothurn überreichten Christoph Rauber, VR-Präsident der Skilift Grenchenberg AG einen Check von 2000 Franken.

Million Franken. «Die Finanzierung ist breit abgestützt», sagt Christoph Rauber, VR-Präsident der Skilift Grenchenberg AG. Sponsoringbeiträge sind ebenfalls ein wichtiger Teil der Finanzierung.

«Eine schöne Geste»

Die beiden Panathlon-Club-Vorstandsmitglieder Markus Stuber (Präsident) und der Grenchner Bruno Huber (Beisitzer) zog es förmlich hinauf in den Schnee, um den Check von 2000 Franken VR-Präsident Christoph Rauber persönlich zu überreichen. «Eine schöne Geste, die wir sehr zu schätzen wissen», betonte Rauber: «Wir sind kein Skigebiet, das Hunderte von Touristen anlockt. Wir sorgen aber dafür, dass unsere Kinder hier oben das Skifahren erlernen».

Finanzierung durch Kleidersammlung

Der Panathlon-Club Solothurn, gegründet 1979, unterstützt ausserdem jeweils während zwei Jahren junge Sportlerinnen und Sportlern und Vereine aus der

Region mit einem namhaften Beitrag. In den vergangenen vier Jahren setzte der Panathlon-Club für den Sportlernachwuchs mehr als 35 000 Franken ein. Neben dem Beitrag für den Kinderskilift auf dem Grenchenberg unterstützte der Club auch Radbahnfahrer U17 und U19 im Velodromes sowie die Trampolinspringer Luc Walder und Noa Wyss, und leistete auch einen Beitrag an das Hallenfußball-Schülerturnier. Der Panathlon-Club sprach so in den letzten drei Jahren alleine in Grenchen Beiträge von 8500 Franken aus. Der Panathlon-Club Solothurn zählt heute 45 Mitglieder, die rund 30 Sportarten vertreten.

Für die Finanzierung der panathletischen Aktivitäten sorgen zu einem schönen Teil die 25 zwischen Balsthal und Grenchen aufgestellten Kleidercontainer. In Grenchen stehen deren drei: Nordbahnhof, Postplatz Ost, Tunnelstrasse, beim Eingang Alterszentrum Kastels sowie an der Niklaus-Wengi-Strasse, Sportplatz Riedern.